



Thema des
mittleren Teils:

**Fort-
pflanzungs-
medizin**

Pfarrblatt Altendorf

Juni 2014 Nr. 6
83. Jahrgang
Erscheint monatlich

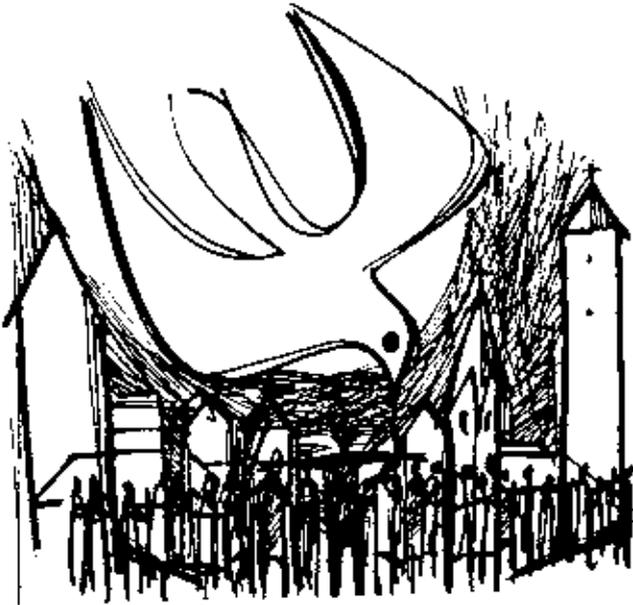
Katholisches Pfarramt, Telefon 055 442 13 49

Wirklich nichts mehr zu lachen?

Enttäuschung, Verunsicherung, Überforderung, Schutzlosigkeit, Krankheit, Missverständnisse, Sprachlosigkeit, Trauer – das sind Beispiele von Lebenslagen, wo Menschen nichts mehr zu lachen haben. Es braucht einige Zeit, bis auch die schönen Seiten des Lebens wieder deutlicher werden und im Empfinden wirklich Platz haben. Die Zeit, wo jemand nichts mehr zu lachen hat, kann mehr an den Kraftreserven zehren als zielbewusste Arbeit in einer Phase, wo alles zu gelingen scheint und der Mensch zufrieden sein darf.

So hat eine Gruppe von Menschen in der Gestaltung des persönlichen Lebens und für die beruflichen Aufgaben sehr stark auf eine einzelne Person gesetzt. Diese hat Entscheide und Haltungen beeinflusst. Jetzt fällt dieser Mensch mit einer Art Motor-

Funktion plötzlich weg. **Wie weiter? Nichts mehr zu lachen!** Die äusseren Umstände machen alles noch schlimmer. Er wird Opfer eines ungerechten Todesurteils. Eine solche Erfahrung lässt sich nicht einfach wegstecken. Sie geht wirklich ans Lebendige. Wenn sich Menschen dann zurückziehen, ist das gut zu verstehen. Umgekehrt bringt Abkapselung auf die Dauer keine neuen Aussichten. Genau in dieser Lage steckten nach dem Karfreitag die Jüngerinnen und Jünger, die mit Jesus gelebt und von ihm gelernt hatten. **Die Begegnung mit dem auferstandenen Jesus und der Kraft seines belebenden Geistes brachte sie zwar nicht zum Lachen, aber stellte sie wieder auf die eigenen Füße.**



Das Geschenk der menschlichen Begegnung und die Gabe des Pfingsttages, die Kraft des auferstandenen Christus, wollen uns aus der Abkapselung in der eigenen Welt lösen. So können wir uns dem Leben, seinen Chancen und Aufgaben zuwenden, auch wenn wir (vorübergehend) nichts zu lachen haben.

Eine gelingende Zeit mit einigen Spuren des Pfingstgeistes wünscht allen

Hermann Bruhin

Pfarrer:	Hermann Bruhin Katholisches Pfarramt Telefon 055 442 13 49
Sekretariat:	Telefon 055 442 24 55 Fax 055 442 27 60 pfarramt.altendorf@bluewin.ch www.pfarrei-altendorf.ch
Katechese:	Regula Schmid Telefon 055 440 42 36 Christina Mariño Telefon 055 442 56 26 Irmgard Vollenweider Telefon 055 444 23 69 Monika Fleischmann Telefon 055 440 13 78 Corinne Mäder Telefon 055 442 74 84
Sakristan:	Markus Ruoss Telefon 055 442 77 04

4. Mittwoch

- 8.25 Rosenkranz, anschliessend
- 9.00 Eucharistiefeier

5. Do Bonifatius, Bischof

- 15.15 Schüलगottesdienst (4. Kl.)

6. Freitag

- 18.55 Rosenkranz
- 19.30 Eucharistiefeier, anschliessend
stilles Gebet bis 20.15 Uhr s.B

7. Samstag

- 18.30 Beichtgelegenheit
- 19.00 Eucharistiefeier, s.B

8. Pfingstsonntag

- 8.30 Eucharistiefeier,
Kapelle im Ried, Lachen
- 9.30 Eucharistiefeier, mitgestaltet
durch den Kirchenchor, s.D
- 16.30 Eucharistiefeier im Engelhof



9. Pfingstmontag

- 9.30 Eucharistiefeier

Spenden für Flüchtlingshilfe
der Caritas Schweiz

10. Dienstag

- 8.55 Rosenkranz, anschliessend
- 9.30 Eucharistiefeier im Engelhof
- 15.15 Schüलगottesdienst (3./6. Kl.)

11. Mi Barnabas, Apostel

- 8.25 Rosenkranz, anschliessend
- 9.00 Eucharistiefeier

12. Donnerstag

- 9.00 Eucharistiefeier im Engelhof

13. Fr Antonius von Padua

- 18.55 Rosenkranz
- 19.30 Eucharistiefeier, s.B

14. Samstag

- 13.00 Trauung in der Kirche:
Carmen De Meo und
Raphael Cotting, Altendorf
- 18.30 Beichtgelegenheit
- 19.00 Eucharistiefeier, s.B

A Wir feiern unsern Glauben

Mai 2014

31. Samstag

- 18.30 Beichtgelegenheit
- 19.00 Eucharistiefeier

Juni 2014

1. Siebter Sonntag der Osterzeit

- 8.30 Eucharistiefeier,
Kapelle im Ried, Lachen
- 9.30 Eucharistiefeier

Spenden für die Arbeit der Kirche
in den Medien

Aushilfe durch Pater aus Einsiedeln

2. Montag

- 15.15 Schüलगottesdienst (5. Kl.)

3. Dienstag

- 8.55 Rosenkranz anschliessend
- 9.30 Eucharistiefeier im Engelhof
- 15.15 Schüलगottesdienst (3./6. Kl.)

- 15. Dreifaltigkeitssonntag – Pfarreiwallfahrt**
 4.00 Treffpunkt für wanderfreudige Pilger in der Kirche
 8.00 Pilgertagottesdienst in der Unterkirche Einsiedeln, s.D
 9.30 Eucharistiefeier
- Spenden für das Priesterseminar St. Luzi, Chur
- Aushilfe durch Pater aus Uznach

16. Montag

17. Dienstag

- 8.55 Rosenkranz anschliessend
 9.30 Eucharistiefeier im Engelhof
 15.15 Schüलगottesdienst (3./6. Kl.)

18. Mittwoch

- 8.25 Rosenkranz, anschliessend
 9.00 Frauenmesse im Engelhof, s.D



19. Fronleichnam

- 9.30 Eucharistiefeier mitgestaltet durch die Erstkommunikanten und begleitet durch die Harmoniemusik Altendorf anschliessend Prozession s.D

Spenden für das Priesterseminar St. Luzi, Chur

20. Freitag

- 18.55 Rosenkranz
 19.30 Eucharistiefeier, s.B

21. Sa St. Johannsfest

- 10.30 Tauffeier
 13.00 Trauung in der Kirche: Yvonne Keller und Christian Ziegler, Altendorf
 19.00 Eucharistiefeier in der Kapelle St. Johann, mitgestaltet durch das Lourdes-Personal-Chörli s.D

22. So St. Johannsfest

- 8.00 Eucharistiefeier in der Kirche
 9.30 Eucharistiefeier auf dem Burghügel, mitgestaltet durch das Jödelchörli am St. Johann, s.D
 Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst im Zelt statt
 9.30 «Sunntigsfiir», s.D

Spenden: Fonds «Frauen in Not», Kant. Frauenbund Schwyz

23. Montag

24. Di Geburt Johannes des Täufers

- 8.55 Rosenkranz anschliessend
 9.30 Eucharistiefeier im Engelhof
 15.15 Schüलगottesdienst (3./6.Kl)

25. Mittwoch

- 8.25 Rosenkranz, anschliessend
 9.00 Eucharistiefeier

26. Donnerstag

- 9.00 Eucharistiefeier im Engelhof

27. Freitag

- 18.55 Rosenkranz
 19.30 Eucharistiefeier

28. Samstag

- 18.30 Beichtgelegenheit
 19.00 Eucharistiefeier, s.B

29. So Abschlussgottesdienst

- 9.30 Eucharistiefeier, musikalisch, festlich gestaltet.
 Anschliessend grösserer Apéro, s.D

Spenden: Papstopfer

30. Montag

B Wir gedenken

Freitag, 6. Juni, 19.30 Uhr:
Hermann und Anna Schuler-Landolt
Josefine Ochsner-Rauchenstein
Blasius Rauchenstein

Samstag, 7. Juni, 19.00 Uhr:
Jakob Geissmann-Fasler
Elisa Fleischmann-Fleischmann
Albert Steinegger-Marty

Sonntag, 8. Juni, 9.30 Uhr:
Dreissigster: Nadja Stucki

Freitag, 13. Juni, 19.30 Uhr:
Benedikt Kälin

Samstag, 14. Juni, 19.00 Uhr:
1. Jahrtag: Alois Kälin

Freitag, 20. Juni, 19.30 Uhr:
Martha Mächler-Strebel

Samstag, 28. Juni, 19.00 Uhr:
Karl und Hermine Huter-Meyer
Kaspar und Paula Knobel-Marty

C Wir gehören zusammen



Verstorbene:

Am 03. Mai starb in Berg SG:
Nadja Stucki, geboren am 26.11.1991,
Trauergottesdienst am 10. Mai 2014

Mit der Verstorbenen bleiben wir im Gebet und in liebevoller Erinnerung verbunden. Den Angehörigen sprechen wir unser herzliches Beileid aus.

D Wir kommen zusammen

Zu einem weiteren **Strickkafi** lädt der Familientreff am **Mittwoch, 4. Juni** ein. Ab 9.00 Uhr klappern im Engelhof die Nadeln. Willkommen sind sowohl geübte Strickerinnen, wie auch Anfängerinnen!

Der diesjährige **Seniorenausflug** der Frauengemeinschaft findet am **Donnerstag, 5. Juni** statt. Die Reise führt ins Berner Oberland, nach Aeschiried. Im Restaurant «Chemihütte» erwartet uns neben einem feinen Zmittag eine wunderschöne Aussicht auf die Berge, den Thuner-, sowie Brienersee. Anmeldungen nimmt bis Donnerstag, 29. Mai, Frau Anna Keller, Telefon 055 442 73 22 entgegen. Wir freuen uns auf eine schöne Reise!

8. Juni: Brauchen wir den heiligen Geist erst, wenn wir nichts mehr zu lachen haben ... oder ist er auch eine Stütze, um den Alltag zu bewältigen und uns mit Zuversicht dem Leben zuzuwenden? Lassen wir uns zuhause oder auswärts zu einem **Pfingstgottesdienst** einladen!

15. Juni: Das Leben ist ein Weg, ein ständiges Werden. Auf diesem Weg haben wir Menschen einander etwas zu bieten und nicht Steine in den Weg zu legen. Weil der **Lebensweg** unser **Glaubensweg** ist, machen wir uns bei der **Pfarreiwallfahrt** auf den Weg nach **Einsiedeln**. Die Gefirmten vom 25. Mai sind auch dabei. Wir freuen uns, dass sich diesem **Pilgerweg** eine immer grössere Schar junger Leute anschliesst. Wir beginnen den neuen Tag **um 4.00 Uhr** mit einem **Morgengebet** in oder vor der Kirche. Wer sich erst auf dem Etzel anschliessen kann, sollte etwa um 5.45 Uhr bei der Kapelle sein.

Um **8.00 Uhr** treffen sich alle zum **Pilgergottesdienst** in der Unterkirche des Klosters. Vor dem Heimweg treffen wir uns zu einem ausgiebigen Kaffee in einem gemütlichen Restaurant am Klosterplatz.

Am **Mittwoch, 18. Juni** feiert die Frauengemeinschaft eine **Frauenmesse**. Alle interessierten Frauen sind eingeladen, um 9.00 Uhr in der Kapelle des Engelhofs mitzufeiern.

19. Juni: Durch den gemeinsamen **Gottesdienst** und bei günstigem Wetter auch durch die **Prozession** zeigen wir heute an **Fronleichnam**, dass wir das Leben auf einer sicheren Grundlage aufbauen dürfen, auch wenn sich Menschen und Zeitumstände immer wieder ändern.

Mit den Erstkommunionkindern lassen wir uns nochmals sagen: Wir dürfen mit Jesus befreundet sein. Der lebendige Christus als Gastgeber der Eucharistie ist nicht ein flüchtiger schmückender Gast. Er geht mit uns durch die Zeit, in alle Aufgaben und Beziehungen.

Sind **Trachten** wirklich ein Überbleibsel aus vergangener Zeit oder Ausdruck der gemeinsamen Festfreude?

21./22. Juni Ist **St. Johann** die **Kapelle** über unserem Dorf oder eine **Person**, die uns etwas zu sagen hat? Der Namenstag unserer kleinen Kirche legt diese Frage nahe. Jedes Jahr gegen Ende Juni treffen wir uns zum **St. Johann-Fest**. Der Gottesdienst und das gemütliche Zusammensein gehören zusammen. Für Verpflegung und Getränke bei volkstümlicher Musik ist gut gesorgt. Die Ministranten als Gastgeber, unterstützt von den Angehörigen, hoffen auf viele gutgelaunte Gäste und auf einen kräftigen Zustupf in die Lagerkasse.

Der Gottesdienst am Samstag von 19.00 Uhr findet in der Kapelle statt und wird wie jedes Jahr vom Lourdes-Personalchörli mitgestaltet. Die Messfeier am Sonntag beginnt um **9.30 Uhr** je nach Wetter vor der Kapelle oder im Festzelt. Er wird vom Jodelchörli am St. Johann mitgeprägt.

In der Kirche besteht um **8.00 Uhr** eine Gelegenheit zur Mitfeier der Eucharistie.

22. Juni, 9.30 Uhr bei schönem Wetter vor der Bibliothek, ansonsten wie gewohnt im Pfarreheim, findet die letzte **«Sunntigsfiir»** vor den grossen Ferien statt. Spiel und Spass stehen im Vordergrund.

Zum letzten Mal vor der Sommerpause treffen sich am **Donnerstag, 26. Juni** aufgestellte Jasser um 13.00 Uhr im Seniorenzentrum **Engel-**

hof zum gemütlichen **Jassnachmittag**. Wer sich zuvor mit einem feinen Zmittag stärken will, melde sich direkt im Engelhof bis Dienstag, 24. Juni unter der Nummer 055 451 40 00 an.

Eine **Stadtführung** speziell **für Frauen** organisiert die Frauengemeinschaft am **Donnerstag, 26. Juni**. Wir treffen uns um 17.30 Uhr, fahren gemeinsam mit dem Zug nach Zürich, lernen die Stadt näher kennen und stärken uns danach mit einem Z'nacht. Anmeldungen nimmt bis Donnerstag 19. Juni Frau Anna Keller, Tel. 055 442 73 22 entgegen.

Das traditionelle **Indianerfest** findet am **Samstag, 28. Juni** statt. Ab 11.00 Uhr treffen sich kleine und grosse Indianer in der äusseren Haab – bis um 17.00 Uhr ist für Spiel und Spass gesorgt. Weitere Informationen zu allen Anlässen des Familientreffs sind auch auf der Homepage www.familientreff-altendorf.ch zu finden.

29. Juni: Mit dem Festtag der beiden Apostel Petrus und Paulus verbindet sich für mich dieses Jahr zwar nicht der Abschied vom Einsatz als Priester, aber doch das Ende der Zeit als Pfarrer von Altendorf. Mehr dazu steht sicher im Pfarrblatt vom Juli.

Voranzeigen:

3./4. Juli: oek. Schulschlussgottesdienst der 3.–6. Klassen

6. Juli: Gottesdienst auf der Alp Clos

10.–19. Juli: Jubla Lager in Sempach

12.–19. Juli: Ministrantenlager in Lantsch/Lenz GR

⇒ Einsendeschluss für die Doppelnummer des Pfarrblattes Juli/August ist der **2. Juni**. Vielen Dank!

E Wir teilen

April 2014

Opferstock Kirche	109.90
Christen im Heiligen Land	1 467.10
Stiftung Theodora	1 364.25
Opferkerzen	1 100.—
Wegkapellen	1 145.35
Total April	5 186.60

Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

F Wir dürfen wissen

Rechnungsergebnis 2013 der Kirchgemeinde Altendorf

Der Voranschlag 2013 rechnete wegen der einmaligen Abschreibung von 1.5 Mio. Franken auf dem Pfarreiheim-Neubau mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 1 596 700.—. Der Rechnungsabschluss 2013 zeigt nun einen ungedeckten Aufwand von Fr. 1 441 750.96. **Die Rechnung schliesst somit um Fr. 154 949.04 besser ab als budgetiert.** Zurückzuführen ist diese Verbesserung hauptsächlich auf weniger Aufwand im Bereich 3 «Kirchliche Liegenschaften und Anlagen» und Mehreinnahmen im Bereich 7 «Steuern und Finanzausgleich». Bei den Liegenschaften benötigte die Parrpfundstiftung keine Defizitdeckung, weil die vorgesehene Aussenrenovation des Pfarrhauses nur zu einem kleinen Teil ausgeführt wurde. Die restlichen Arbeiten sollen später im Rahmen einer Gesamtanierung des Hauses erfolgen. Bei den Steuern fielen die Erträge der natürlichen Personen tiefer aus als angenommen. Sie wurden aber durch die Steuern der juristischen Personen mehr als kompensiert.

Der Aufwandüberschuss 2013 wird dem Eigenkapitalkonto belastet. Es beträgt danach immer noch Fr. 1 298 148.90.

An der Kirchgemeindeversammlung vom Dienstag, 18. November 2014, wird über die Rechnung 2013 und den Voranschlag 2015 informiert und abgestimmt. Zudem wird die Bauabrechnung «Abbruch und Neubau Pfarreiheim» präsentiert.

Der Kirchenchor Cäcilia Altendorf informiert

Wir treffen uns an folgenden Daten im Juni 2014

Wo: Pfarreiheim jeweils um 20.15 Uhr

Wann: Freitag 06. Juni
Freitag 13. Juni
Mittwoch 18. Juni
Mittwoch 25. Juni

Chorliteratur:

Roth Messe

Gottesdienste:

Sonntag, 8. Juni, Pfingsten 9.30 Uhr
Rheinbergmesse

Besonderes:

Freitag, 6. Juni
Hauptprobe in der Pfarrkirche

Fragen beantworten gerne:

Placi Simonet, Präsident
Bubenrain 20, 8852 Altendorf
Telefon 055 442 37 91
E-mail: placido@bluewin.ch

Franz Nussbaumer, Chorleiter
Dorfplatz 4 b, 8852 Altendorf
Telefon 055 442 27 87

Wenn jeder dem
anderen helfen wollte,
wäre allen geholfen

Marie von Ebner-Eschenbach



Foto Paula Schwarz

Erstkommunion in Altendorf am 27. April 2014